

PRESSEMITTEILUNG

Deutscher Engagementpreis 2012 - Jetzt über den Publikumspreis abstimmen

Mehr als 2 000 engagierte Personen und Organisationen für den Deutschen Engagementpreis nominiert / Online-Voting entscheidet über Publikumspreis in Höhe von 10 000 Euro / Abstimmung bis zum 1. November 2012 möglich

Berlin, 1. Oktober 2012. Ab sofort sind alle Bürgerinnen und Bürger dazu aufgerufen, über den Publikumspreis des Deutschen Engagementpreises abzustimmen. Auf www.deutscher-engagementpreis.de stehen zehn engagierte Personen und Organisationen zur Auswahl, die eine unabhängige Jury aus über 1 200 Wettbewerbseinreichungen getroffen hat. Der Gewinner erhält 10 000 Euro für die Weiterführung seines Projekts.

Von März bis Mai 2012 haben 2 166 Bürgerinnen und Bürger ihre persönlichen Helden für den Deutschen Engagementpreis vorgeschlagen. Das sind über 200 Nominierungen mehr als im Vorjahr. „Die Bürgerinnen und Bürger haben uns mit der großen Anzahl von Vorschlägen die Tatkraft und Kreativität der freiwillig Engagierten in Deutschland gezeigt“, sagt Bundesfamilienministerin Kristina Schröder. „Mit ihrer Stimme für den Publikumspreis können sie jetzt ihren Favoriten wählen und ihrer Wertschätzung für das Engagement dieser Menschen Ausdruck verleihen!“

Der Deutsche Engagementpreis macht engagierte Personen und beeindruckende Projekte sichtbar und stärkt die Anerkennungskultur für freiwilliges Engagement in Deutschland. Die Auszeichnung wird seit 2009 jährlich in den Kategorien Gemeinnütziger Dritter Sektor, Politik & Verwaltung, Einzelperson und Wirtschaft verliehen. Schwerpunktkategorie des Jahres 2012 ist das Engagement vor Ort. Eine unabhängige Jury wählt die Preisträger dieser fünf Kategorien und entscheidet über die Finalisten für den Publikumspreis. Prominente und Experten zeichnen die Gewinner des Deutschen Engagementpreises im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung aus. Diese findet am 5. Dezember 2012, dem Tag des Ehrenamtes, in Berlin statt.

Träger des Deutschen Engagementpreises ist das Bündnis für Gemeinnützigkeit, ein Zusammenschluss großer Dachverbände und unabhängiger Organisationen des Dritten Sektors sowie von Experten und Wissenschaftlern. Förderer des Deutschen Engagementpreises sind das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und der Generali Zukunftsfonds. Der Generali Zukunftsfonds unterstützt bundesweit Projekte mit dem Schwerpunkt „Förderung des Engagements von und für die Generation 55 plus“.

Kontakt

Projektbüro Deutscher Engagementpreis
c/o Bundesverband Deutscher Stiftungen
Cathrin Heinrich, Projektleiterin
Mauerstraße 93 | 10117 Berlin
Tel. 030 – 89 79 47–61

cathrin.heinrich@stiftungen.org | www.deutscher-engagementpreis.de